

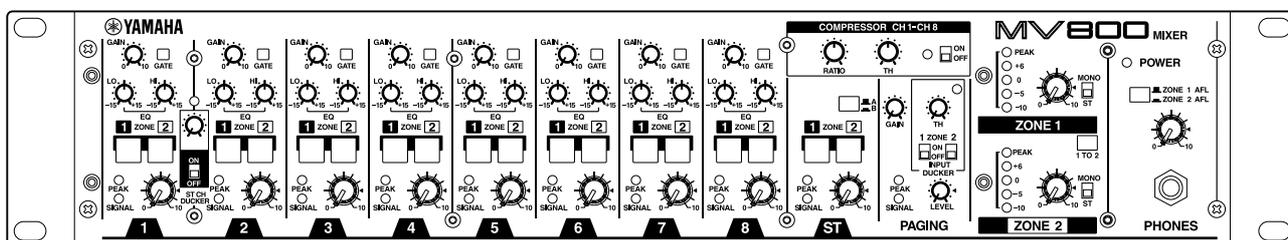


MIXER

MV800

Bedienungsanleitung

Vielen Dank, daß Sie sich für das MV800 von YAMAHA entschieden haben. Das MV800 ist ein bedienungsfreundliches Mischpult, das einen ausgezeichneten Abgleich zwischen Line-Eingangssignalen für Hintergrundmusik oder Karaoke und Mikrofon-Eingangssignalen bietet. Wenn der Saal in zwei Zonen eingeteilt ist, bietet das MV800 direkt am Bedienfeld eine unabhängige Regelmöglichkeit für beide Zonen ohne umständliches Umstecken der Kabelanschlüsse, so daß sich das Mischpult ideal für Festsäle u. dgl. eignet. Damit Sie die vom MV800 gebotenen Funktionen möglichst schnell und gründlich kennenlernen und über Jahre hinaus Freude an ihrem Mischpult haben, raten wir Ihnen, diese Bedienungsanleitung gründlich durchzulesen und danach an einem guten Platz griffbereit aufzubewahren.



Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung
an einem sicheren Ort auf.



WARNING: THIS APPARATUS MUST BE EARTHED

IMPORTANT

THE WIRES IN THIS MAINS LEAD ARE COLOURED IN ACCORDANCE WITH THE FOLLOWING CODE:

GREEN-AND-YELLOW : EARTH

BLUE : NEUTRAL

BROWN : LIVE

As the colours of the wires in the mains lead of this apparatus may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:

The wire which is coloured GREEN and YELLOW must be connected to the terminal in the plug which is marked by the letter E or by the safety earth symbol \perp or coloured GREEN and YELLOW.

The wire which is coloured BLUE must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured BLACK.

The wire which is coloured BROWN must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured RED.

* This applies only to products distributed by YAMAHA KEMBLE MUSIC (U.K.) LTD.

Wichtig

Bitte lesen Sie sich folgende Punkte vor der Bedienung des MV800 durch

Vorsichtsmaßnahmen

- Stellen Sie keine Behälter mit Flüssigkeiten bzw. legen Sie keine kleinen Metallgegenstände auf das Gerät. Wenn diese nämlich in das Geräteinnere gelangen, besteht Brand- oder Schlaggefahr.
- Vermeiden Sie, daß Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Geräteinnere gelangen. Dann besteht nämlich Schlag- oder Brandgefahr.
- Verbinden Sie das Netzkabel dieses Gerätes ausschließlich mit einer Netzsteckdose, die den Angaben in dieser Bedienungsanleitung entspricht. Tun Sie das nicht, so besteht Brandgefahr.
- Achten Sie darauf, daß das Netzkabel weder beschädigt, noch verdreht, gedehnt, erhitzt oder anderweitig beschädigt wird. Bei Verwendung eines beschädigten Netzkabels besteht nämlich Brand- oder Schlaggefahr.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände (also auch nicht dieses Gerät) auf das Netzkabel. Ein beschädigtes Netzkabel kann nämlich einen Stromschlag oder einen Brand verursachen. Auch wenn das Netzkabel unter dem Teppich verlegt wird, dürfen Sie keine schweren Gegenstände darauf stellen.
- Wenn Ihnen etwas Abnormales auffällt, z.B. Rauch, starker Geruch oder Brummen bzw. wenn ein Fremdkörper oder eine Flüssigkeit in das Geräteinnere gelangt, müssen Sie es sofort ausschalten und den Netzanschluß lösen. Reichen Sie das Gerät anschließend zur Reparatur ein. Verwenden Sie es auf keinen Fall weiter, weil dann Brand- und Schlaggefahr bestehen.
- Wenn das Gerät/das Netzteil/die Stromversorgung hinfällt bzw. wenn das Gehäuse sichtbare Schäden aufweist, müssen Sie es sofort ausschalten, den Netzanschluß lösen und sich an Ihren Händler wenden. Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises bestehen Brand- und Schlaggefahr.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist (d.h. wenn eine Ader blank liegt), bitten Sie ihren Händler um ein neues. Bei Verwendung dieses Gerätes mit einem beschädigten Netzkabel bestehen Brand- und Schlaggefahr.
- Nehmen Sie, mit Ausnahme der Buchsenabdeckungen, keine Abdeckungen oder anderen Teile von diesem Gerät ab. (Eine Beschreibung der Euro-Block-Buchsen finden Sie auf Seite 8.) Wenn Sie vermuten, daß das Gerät nachgesehen, gewartet oder repariert werden muß, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Dieses Gerät darf vom Anwender nicht modifiziert werden. Dabei bestehen nämlich Brand- und Schlaggefahr.
- Im Falle eines Gewitters sollten Sie das Gerät so schnell wie möglich ausschalten und den Netzanschluss lösen.
- Wenn Sie die Möglichkeit eines Blitzeinschlages besteht, dürfen Sie auf keinen Fall das Netzkabel berühren, solange es noch an die Steckdose angeschlossen ist. Sonst besteht Stromschlaggefahr.

Achtung

- Um auch im Rack eine ausreichende Lüftung zu garantieren, lassen Sie um das Gerät herum einen Freiraum von mindestens 10 cm an den Seiten, 40 cm an der Rückseite und 30 cm über dem Gerät. Sie sollten vor dem Betrieb die Rückwand entfernen bzw. die Lüftungsschlitze öffnen. Bei ungenügender Lüftung kommt es zu einem Wärmestau, bei dem Brandgefahr besteht.
- Dieses Gerät ist an der Oberseite, der Unterseite, den Seiten mit Lüftungsschlitzen versehen, über die Wärme entweichen kann. Versperren Sie diese Lüftungsschlitze auf keinen Fall. Sonst besteht nämlich Brandgefahr.
- Ziehen Sie beim Lösen des Netzanschlusses immer am Stecker und niemals am Netzkabel. Sonst können nämlich die Adern reißen, so daß Brand- oder Schlaggefahr besteht.
- Berühren Sie das Netzkabel niemals mit feuchten Händen. Sonst besteht nämlich Schlaggefahr.

Bedienungshinweise

- Bei Verwendung eines Handys in der Nähe dieses Gerätes kann es zu Störungen kommen. Am besten verwenden Sie ein Handy niemals in der Nähe dieses Gerätes.
- Die Bedrahtung der XLR-Anschlüsse lautet folgendermaßen: Stift 1= Masse, Stift 2= heiß (+), Stift 3= kalt (-).
- Informationen zur Verdrahtung der Anschlußstifte von XLR- und Klinkensteckern finden Sie bei "Polarität der Anschlüsse" auf Seite 7.
- Die Leistung der Bedienelemente mit beweglichen Kontakten (z.B. Schalter, Potentiometer, Fader und Anschlüsse) läßt allmählich nach. Wie schnell das geht, richtet sich nach den Umgebungsbedingungen. Allerdings kann dies nicht vermieden werden. Bitten Sie ihren Händler notfalls, die beschädigten Teile zu ersetzen.
- Verwenden Sie zur Befestigung der Schutzverkleidung am MV800 die mitgelieferten Schrauben. Wenn sie die Euro-Block-Buchsen beschalten, sollten Sie auch deren Abdeckung wieder mit den ursprünglichen Schrauben anbringen. Bei Verwendung anderer Schrauben kann das Gerät beschädigt werden.

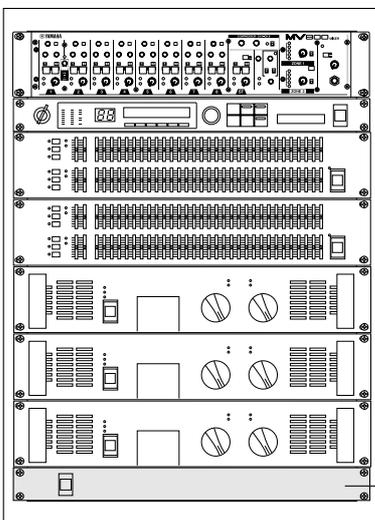
Funktionen

- Das MV800 bietet 8 Kanäle mit Mono-Eingangsbuchsen, A/B Stereo-Line-Eingangsbuchsen und zwei Stereo-Ausgänge, die an der Frontplatte gewählt werden können.
- Mono-Eingangsbuchsen sind mit einem Eingangswahlschalter ausgestattet, der eine Anpassung eine eine Vielzahl gängiger Eingangsquellen wie dynamische Mikrofone und Kondensatormikrofone, die nur mit externer Stromversorgung arbeiten, sowie Hochpegel- bzw. Line-Geräte.
- Jeder Mono-Kanal verfügt über einen eigenen Noise-Gate-Schalter, der zur Unterdrückung von Hintergrundgeräusch eingesetzt werden kann.
- Das Mischpult ist mit einer globalen Compressor-Schaltung ausgestattet, die auf die Monokanäle gelegt werden kann, um die Anlage vor Rückkopplungen, plötzlichen Signalspitzen u. dgl. zu schützen.
- Kanäle 1 und 2 sind mit einer Ducker-Schaltung versehen. Diese Schaltung sorgt dafür, daß die Signallautstärke an den Stereo-Line-Eingängen reduziert wird, wenn das Mikrofon von Kanal 1 bzw. 2 benutzt wird.
- Eingangskanäle 1-8 sind mit INSERT IN/OUT-Buchsen versehen, die eine kanalspezifische Einschleifung externer Effektgeräte ermöglichen.
- Das MV800 bietet außerdem zwei ZONE-Summen, die nicht nur mit Mono- und Stereokanälen sondern auch mit REC OUT- und OUTPUT-Buchsen bestückt sind. Ein einzelnes MV800 kann dadurch problemlos die Beschallung in zwei Räumen steuern.
- Separate REC OUT-Buchsen für sowohl ZONE 1 als auch ZONE 2 ermöglichen einfaches Mitschneiden auf Band.
- Die wichtigsten Ein- und Ausgänge bieten neben XLR- und Klinkenbuchsen auch Euro-Block-Buchsen.
- Das MV800 verfügt über eine Paging-Funktion für ein Notansagesystem. Es ist auch mit einer Eingangsbuchse für das Steuersignal (24 V Gleichspannung) eines solchen Notansagesystems versehen.
- Eine mitgelieferte Schutzverkleidung kann über den Schaltern und Reglern angebracht werden, um ein unbeabsichtigtes Verstellen der Bedienelemente zu vermeiden.

Inhalt

Frontplatte und Rückseite	3
Frontplatte	3
Stereokanäle und Master-Sektion	4
Rückseite	6
Anmerkungen zum mitgelieferten Zubehör	8
Die Funktionen des MV800	9
Anwendungen	10
Anhang	13
Spezifikationen	13
Abmessungen	15
Block- und Pegelshaltbild	16

■ Vorsicht: Wenn das Gerät in ein Rack eingebaut werden soll ■



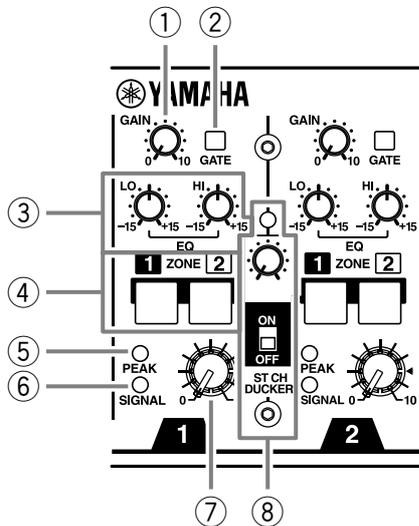
Der Netzschalter des Geräts befindet sich an der Rückwand. Bei Einbau in einem Rack muß für eine externe Schaltmöglichkeit gesorgt werden (Stromverteiler usw.).

Stromverteiler

Frontplatte und Rückseite

Frontplatte

Kanäle 1-8
(mono)



① GAIN-Regler

Mit diesem Regler passen Sie die Eingangsempfindlichkeit an den Pegel des eingegebenen Signals an.

Für einen optimalen Abgleich zwischen Fremdspannungsabstand und Dynamik stellen Sie den Regler so ein, daß die PEAK-Diode ⑤ bei Signalspitzen kurz aufleuchtet.

② GATE-Schalter

Zum Ein- und Ausschalten des Noise-Gate (Rauschfilter). Bei eingerastetem Schalter (☑) wird das über die INPUT-Buchse des Kanals eingegebene Signal nur dann durch die Schaltung gelassen, wenn sein Pegel eine bestimmte Schwelle überschreitet. Diese Funktion kann unerwünschtes Hintergrundgeräusch (Töne, die leiser sind als der Schwellenpegel) wirkungsvoll unterdrücken. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 9.)

* Verwenden Sie zum Betätigen dieses Schalters einen nicht leitenden Gegenstand, dessen Spitze kleiner ist als die Schalterfläche.

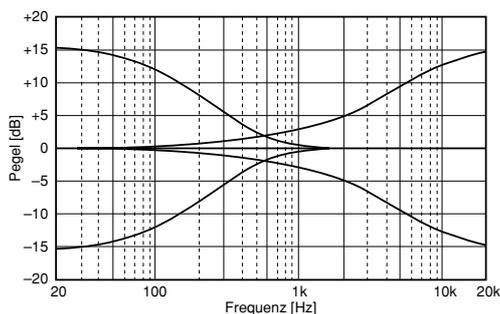
③ EQ (Equalizer)

Erlaubt +/-15 dB Regelung der Höhen und Tiefen an den folgenden Mittenfrequenzen.

HIGH : 10 kHz (Shelving)

LOW : 100 Hz (Shelving)

In Mittelstellung der Regler ist der Frequenzgang linear.



④ ZONE-Wahlschalter

Mit diesen Schaltern wird das Signal des Kanals auf die ZONE-Summe 1 bzw. 2 geleitet.

Bei eingerastetem Schalter (☑) liegt das Signal an der betreffenden Summe an.

⑤ PEAK-Diode

Diese Diode dient zum Überwachen des Signalpegels nach dem Equalizer.

Wenn der Pegel +17 dB erreicht, leuchtet die Diode rot, um vor Übersteuerung zu warnen.

⑥ SIGNAL-Diode

Diese Diode leuchtet, wenn der Signalpegel nach dem Equalizer den Noise Gate-Schwellenpegel überschreitet. Die Diode erlischt kurz nach Ausfallen des Signals wieder.

⑦ Kanal-Lautstärkereglern

Dient zum Einstellen des Ausgangspegels des betreffenden Kanals sowie zum Abgleichen der Lautstärkepegel zwischen Kanälen.

* Die Lautstärkereglern nicht benutzter Kanäle sollten auf einen niedrigen Pegel eingestellt werden.

⑧ ST CH DUCKER (Stereokanal-Dämpfer)

Die Eingangskanäle 1 und 2 sind mit einer "DUCKER-Funktion" ausgestattet.

Wenn das Signal von Kanal 1 bzw. 2 den eingestellten Schwellenpegel überschreitet, reduziert diese Funktion automatisch die Signallautstärke des ST-Eingangs. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 9.)

• DUCKER ON/OFF-Schalter

Zum Ein- und Ausschalten der DUCKER-Funktion.

• DUCKER-Diode

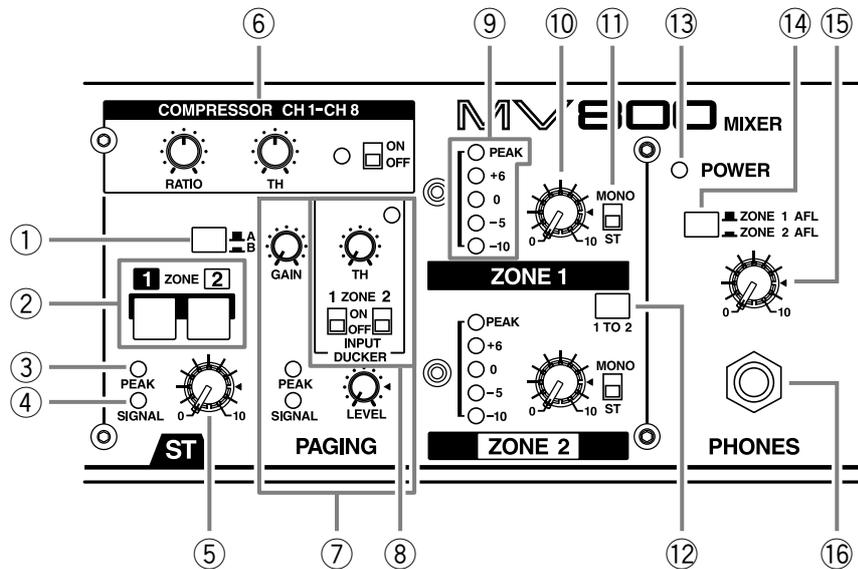
Leuchtet bei aktivierter DUCKER-Funktion.

• DUCKER-Regler

Zum Einstellen des Schwellenpegels, bei dem die DUCKER-Funktion zur Dämpfung des Signalpegels anspricht.

Drehen des Reglers nach rechts vermindert den Schwellenpegel.

Stereokanäle und Master-Sektion



① ST-Eingangswahlschalter

Mit diesem Schalter wird zwischen den ST-Eingängen A und B umgeschaltet.
In Ausraststellung (■) liegt das Signal der ST-Eingangsbuchsen A an, in Einraststellung (▬) das Signal der ST-Eingangsbuchsen B.

② ZONE-Wahlschalter

Wie Nr. ④ auf Seite 3.

③ PEAK-Diode

Diese Diode dient zum Überwachen des Signalpegels nach dem Pufferverstärker.
Wenn der Pegel +17 dB erreicht, leuchtet die Diode rot, um vor Übersteuerung zu warnen.

④ SIGNAL-Diode

Diese Diode leuchtet, wenn der Signalpegel nach dem Pufferverstärker -10 dB überschreitet.
Die Diode erlischt kurz nach Ausfallen des Signals wieder.

⑤ Kanal-Lautstärkereglere

Wie Nr. ⑦ auf Seite 3.

⑥ COMPRESSOR

Der COMPRESSOR regelt die Signallautstärke, wenn der mit dem TH-Regler eingestellte Schwellenpegel überschritten wird.

Der Compressor wirkt auf Eingangskanäle 1-8. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 9.)

- **COMPRESSOR ON/OFF-Schalter**
Zum Ein- und Ausschalten der COMPRESSOR-Funktion.
- **COMPRESSOR-Diode**
Leuchtet bei aktivierter COMPRESSOR-Funktion.

• TH-Regler

Zum Einstellen des Eingangspegels (Schwellenpegels), bei dem der Compressor anspricht. Drehen des Reglers nach rechts vermindert den Compressor-Schwellenpegel.

• RATIO-Regler

Zum Einstellen der Kompressionsrate, mit der das Signal beim Überschreiten des Schwellenpegels gedämpft wird. Drehen des Reglers nach rechts verstärkt die Kompressionswirkung.

Wenn der Regler am Linksanschlag steht, wird das Signal nicht komprimiert.

⑦ PAGING

Die PAGING-Funktion ermöglicht Ausblenden der Signale aller Eingangskanäle (1-8, ST) sowie der über INSERT IN und STACK IN eingegebenen Signale, so daß nur das PAGING MIC/LINE-Eingangssignal wiedergegeben wird. Diese Funktion kann auch mit dem Steuerungssignal zum Einrichten eines Notansagesystems verwendet werden. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 9.)

• PAGING GAIN-Regler

Zum Einstellen der Eingangsempfindlichkeit der PAGING MIC/LINE-Buchse.

Ein optimaler Abgleich zwischen Fremdspannungsabstand und Dynamik liegt vor, wenn die PEAK-Diode von Zeit zu Zeit aufleuchtet.

• PAGING PEAK-Diode

Zum Überwachen des PAGING MIC/LINE-Signalpegels nach der Kopfverstärkerstufe.

Wenn der Pegel +17 dB erreicht, leuchtet die Diode rot, um vor Übersteuerung zu warnen.

• PAGING SIGNAL-Diode

Diese Diode leuchtet, wenn der PAGING MIC/LINE-Signalpegel nach der Kopfverstärkerstufe -10 dB überschreitet.

- **PAGING LEVEL-Regler**
Zum Einstellen des PAGING MIC/LINE-Ausgangspegels (Lautstärke).

⑧ PAGING INPUT DUCKER

- **PAGING TH-Regler**
Zum Einstellen des Signalpegels, der zum Umschalten auf die PAGING-Funktion notwendig ist. Beim Drehen nach rechts wird der Schwellenpegel, bei dem das Mischpult auf PAGING schaltet, gesenkt.
- **PAGING-Diode**
Die Diode leuchtet, wenn die PAGING-Funktion arbeitet.
- **PAGING ZONE-Wahlschalter**
Zum Auswählen der Zone(n), an die das PAGING MIC/LINE-Signal weitergeleitet wird. Bei eingerastetem Schalter (ZONE 1, 2) liegt das Signal an den entsprechenden ZONE-Ausgangsbuchsen an.

⑨ Pegelanzeige

Diese LED-Anzeige gibt den Pegel an den Ausgangsbuchsen der betreffenden Zone (ZONE 1, 2) an.
"0" entspricht dem Nennpegel, und die PEAK-Diode leuchtet auf, wenn die Gefahr besteht, daß das Signal übersteuert wird.

⑩ ZONE-Regler

Regelt die Lautstärke des Signals, das an den ZONE-Ausgangsbuchsen (ZONE 1, 2) anliegt.

⑪ ST/MONO-Wahlschalter

Stellen Sie diesen Schalter auf ST, wenn das über die ST-Eingangsbuchsen eingegebene Signal stereo an die ZONE-Ausgangsbuchsen (ZONE 1, 2) geleitet werden soll. Zum Zusammenlegen (Mischen) des L- und R-Kanals zu einem Monosignal stellen Sie den Schalter auf MONO.

⑫ ZONE 1 TO 2-Wahlschalter

Wenn dieser Schalter eingerastet ist (■), wird das Signal von ZONE 1 (vor der Lautstärkeregelung) an ZONE 2 (vor der Lautstärkeregelung) geleitet. In diesem Fall liegt das Signal von ZONE 1 (vor der Lautstärkeregelung) an den Ausgangsbuchsen von ZONE 2 an und kann mit dem Lautstärkereglern von ZONE 2 eingestellt werden.

⑬ POWER-Diode

Diese Diode leuchtet bei eingeschaltetem Gerät.

⑭ ZONE AFL-Wahlschalter

Zum Auswählen des Signals, das an der PHONES-Buchse abgegriffen wird.

Drücken Sie den Schalter, um entweder ZONE 1 (■) oder ZONE 2 (■) zu wählen.

⑮ HEADPHONE-Regler

Zum Einstellen des Signalpegels an der PHONES-Buchse.

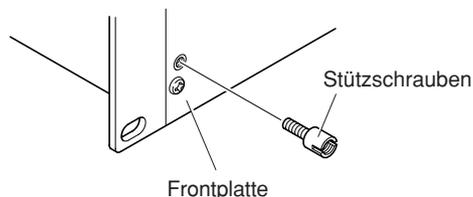
⑯ PHONES-Buchse

Hier können zum Mithören Kopfhörer angeschlossen werden (Nennausgangspegel/Impedanz: 30 mW/40 Ω).

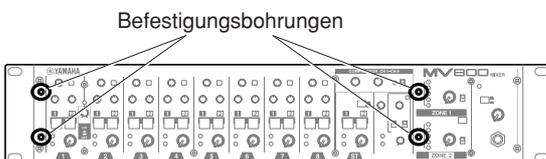
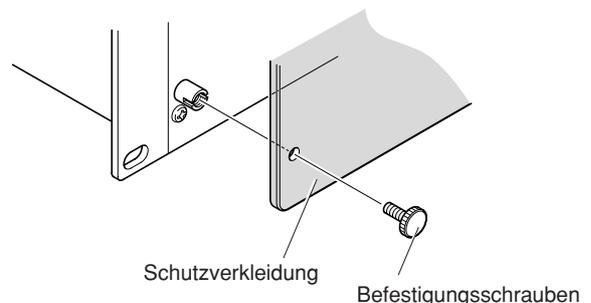
■ Anbringen der Schutzverkleidung

Das MV800 wird mit einer Schutzverkleidung für Kanäle 1-8, die ST-Kanäle und die Compressor- und Paging-Sektion geliefert. Wenn verhütet werden soll, daß Unbefugte die Regler und Schalter am Bedienfeld verstellen, bringen Sie die Schutzverkleidung an, nachdem alle Mikrofone und Line-Quellen angeschlossen und eingestellt wurden.

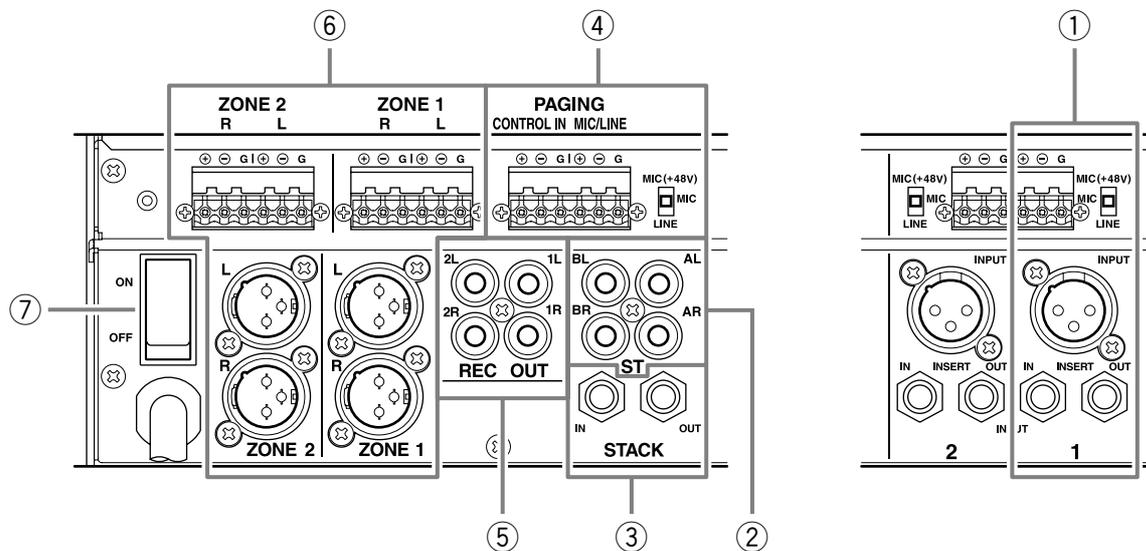
1. Drehen Sie die Stützsrauben in die Befestigungsbohrungen (4 Stellen) an der Frontplatte.



2. Bringen Sie die Löcher in der Schutzverkleidung mit den Gewindebohrungen zur Deckung, um die Verkleidung mit den Befestigungsschrauben anzubringen.



Rückseite



① Kanaleingänge (1-8)

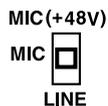
• INPUT-Buchsen

Diese Eingänge sind mit sowohl symmetrischen XLR-Buchsen als auch Euro-Block-Buchsen ausgestattet.

- XLR-Buchsen (1: Masse, 2: heiß, 3: kalt)
- Euro-Block-Buchsen (⊕ : heiß, ⊖ : kalt, G: Masse)

• Eingangswahlschalter

Mit diesem Schalter passen Sie den Eingang an den Mikrontyp bzw. die Line-Quelle an.



• MIC (+48V)

Einstellung für den Anschluß eines Kondensatormikrofons usw.

In dieser Einstellung liegen +48 V Gleichspannung an den XLR-Buchsen zwischen Stiften 2 und 1 sowie Stiften 3 und 1 an, im Falle der Euro-Block-Buchsen zwischen Stiften ⊕ und GND sowie ⊖ und GND.

* Wenn die MIC (+48V)-Einstellung nicht gebraucht wird, muß der Eingangswahlschalter auf MIC oder LINE eingestellt werden.

HINWEIS: Man kann auch mit der Einstellung MIC (+48V) problemlos dynamische Mikrofone oder Line-Signalquellen anschließen, wobei jedoch zu beachten ist, daß im Falle von asymmetrischen Geräten oder Geräten mit ungeerdetem Transformator kern Brummen oder Betriebsstörungen auftreten können.

- MIC: Für 50 bis 600 Ω Mikrofone.
- LINE: Für 600 Ω Hochpegel-Signalquellen.

• INSERT IN-Buchse

• INSERT OUT-Buchse

Diese Ein/Ausgangsbuchsen sind zwischen das Noise-Gate und den Kanal-Lautstärkereger des betreffenden Kanals geschaltet. Die INSERT IN-Buchse ist als symmetrische Klinkenbuchse mit der Nennausgangsleistung/Impedanz-Spezifikation 0 dB/600 Ω ausgeführt. Bei der INSERT OUT-Buchse handelt es sich um eine Klinkenbuchse mit symmetrischer Impedanz und der Nennausgangsleistung/Impedanz-Spezifikation 0 dB/10 kΩ. Diese Buchsen können zum Einschleifen eines Graphic Equalizers, Compressors, Rauschfilters usw. verwendet werden.

② STEREO-Eingang (ST AL/AR, BL/BR)

Dies sind gewöhnliche Cinch-Eingangsbuchsen. Die Buchsen können mit 600 Ω Line-Geräten (Hochpegelquellen) beschaltet werden. Zwei Geräte können hier angeschlossen sein und mit dem ST-Eingangswahlschalter an der Frontplatte angewählt werden.

③ STACK IN/OUT-Buchsen

• STACK IN

Dieser Eingang ist mit einer asymmetrischen Klinkenbuchse mit der Nennausgangsleistung/Impedanz-Spezifikation 0 dB/600 Ω ausgestattet. Das Signal an der Steckerspitze wird an die ZONE 1-Summe weitergeleitet, während das Signal am Ring zur ZONE 2-Summe geht.

Diese Buchse kann als Zusatz Eingang verwendet werden. Sie eignet sich auch für die Eingabe des von einem externen Effektgerät (Reverb, Delay usw.) zurückgeleiteten Signals.

• STACK OUT

Dieser Ausgang ist mit einer asymmetrischen Klinkenbuchse mit der Nennausgangsleistung/ Impedanz-Spezifikation 0 dB/10 k Ω ausgestattet. Hier liegen die Signale der ZONE 1- und ZONE 2-Summe nach der Compressor-Schaltung an. Das ZONE 1-Signal wird an die Steckerspitze gelegt, das ZONE 2-Signal an den Ring. Wenn mehrere MV800 miteinander verbunden sind, übermittelt diese Buchse das Signal an den übergeordneten MV800. Die Buchse kann auch verwendet werden, um das Signal an ein externes Gerät auszugeben.

④ PAGING-Eingang

• MIC/LINE-Eingangsbuchse

Hier wird das Quellengerät (Cassettendeck usw.) oder Mikrofon angeschlossen, das für die Paging-Funktion eingesetzt werden soll.

Die Buchse eignet sich für 50 bis 600 Ω Mikrofone oder 600 Ω Line-Geräte (Hochpegelquellen).

• Eingangswahlschalter

Dieser Schalter wird der Signalquelle (Mikrofon oder Gerät) entsprechend eingestellt, die an die MIC/LINE-Eingangsbuchse angeschlossen werden soll. Der Schalter arbeitet genau so wie der bei ① beschriebene Eingangswahlschalter.

• CONTROL IN-Buchse

Dies ist die Eingangsbuchse für das Notensagesystem-Steuersignal (24 V Gleichspannung).

⑤ REC OUT-Buchsen (1L/1R, 2L/2R)

Mit einem externen, an diesen Buchsen angeschlossenem DAT-Recorder oder Cassettendeck können Sie dasselbe Signal aufnehmen, das auch an den ZONE OUT-Buchsen anliegt. Das Signal von ZONE 1 liegt an der 1L- und 1R-Buchse an, das Signal von ZONE 2 an der 2L- und 2R-Buchse. Das an diesen Buchsen ausgegebene Signal ist unabhängig von der ZONE-Lautstärke-Regelung. Nehmen Sie die Aussteuerung am Aufnahme-gerät vor. Auch der ZONE 1 TO 2-Schalter wirkt nicht auf das hier ausgegebene Signal.

⑥ ZONE OUTPUT-Buchsen (ZONE 1 L/R, ZONE 2 L/R)

An diesen Buchsen wird das Stereosignal der Abmischung zur Verstärkung über eine Endstufe o. dgl. und Wiedergabe über die Hauptlautsprecher abgegriffen. Die Ausgänge sind mit zwei Arten von Buchsen versehen: symmetrische XLR-Buchsen und Euro-Block-Buchsen.

• XLR-Buchsen (1: Masse, 2: heiß, 3: kalt)

Nennausgangspegel/Impedanz: +4 dB/600 Ω

• Euro-Block-Buchsen

(\oplus : heiß, \ominus : kalt, G: Masse)

Nennausgangspegel/Impedanz: +4 dB/600 Ω

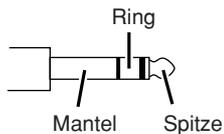
⑦ POWER-Schalter

Wenn dieser Schalter auf ON steht, ist das Gerät eingeschaltet.

Schalten Sie beim Einschalten der Anlage zunächst das MV800 und erst dann die angeschlossene Endstufe (bzw. Aktivlautsprecher) ein.

Analog dazu schalten Sie beim Ausschalten zunächst die Endstufe (bzw. Aktivlautsprecher) und dann das MV800 aus.

Polarität der Anschlüsse

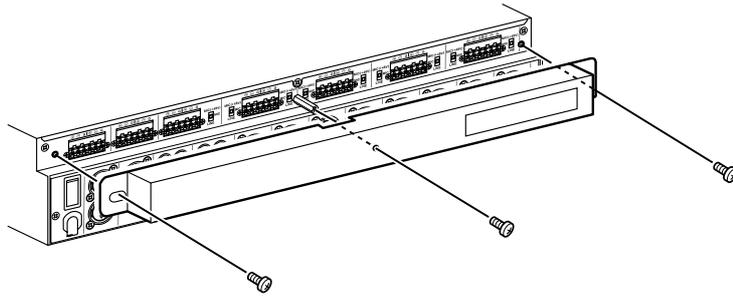
INPUT, ZONE OUT	Stift 1: Masse Stift 2: heiß (+) Stift 3: kalt (-)	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>INPUT</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>OUTPUT</p>  </div> </div>
INSERT IN INSERT OUT	Spitze: heiß (+) Ring: kalt (-) Mantel: Masse	<div style="text-align: center;">  </div>
STACK IN STACK OUT	Spitze: ZONE 1 Ring: ZONE 2 Mantel: Masse	
PHONES	Spitze: L Ring: R Mantel: Masse	

Anmerkungen zum mitgelieferten Zubehör

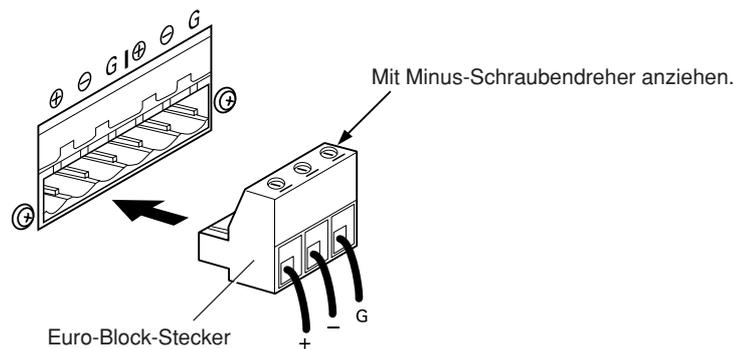
Euro-Block-Stecker

Wenn Sie sich für den Anschluß über die Euro-Block-Buchsen entscheiden, verwenden Sie bitte die mit dem Gerät gelieferten Stecker und stellen die Verbindungen der folgenden Abbildung gemäß her.

- ① Stellen Sie den POWER-Schalter auf OFF.
- ② Lösen Sie die Befestigungsschrauben der Buchsenabdeckung, um die Abdeckung dann zu entfernen.



- ③ Verdrahten Sie die Euro-Block-Stecker.



1. Wenn die Klemmenöffnung geschlossen ist, lösen Sie die betreffende Schraube an der Oberseite des Steckers durch Drehen nach links.
2. Führen Sie die Drahtadern gemäß den Polmarkierungen am Stecker in die Klemmenöffnungen ein, und ziehen Sie die Schrauben durch Drehen nach rechts an, um die Adern fest einzuklemmen.
3. Schließen Sie die Euro-Block-Stecker an die entsprechenden Buchsen des Mischpults an.

- ④ Bringen Sie die Buchsenabdeckung wieder an der ursprünglichen Stelle an.

Vorsicht: Bei Betrieb ohne die Buchsenabdeckungen ist ein elektrischer Schlag nicht ausgeschlossen.

FüÙe

Das Mischpult wird mit vier GummifüÙen geliefert.

Bringen Sie diese FüÙe je nach Ausrichtung des Mischpults an der "Geräteunterseite" an.

Entfernen Sie Staub und Schmutz von der jeweiligen Anbringungsfläche am Mischpult, ziehen Sie das Schutzpapier von der oberen Fußfläche ab, und kleben Sie den Fuß dann an der gesäuberten Stelle an.

Die Funktionen des MV800

■ Die NOISE GATE-Funktion

Ein angeschlossenes, aber nicht benutztes Mikrofon nimmt oft unerwünschte Hintergrundgeräusche auf. Eine Möglichkeit zur Vermeidung solcher Probleme ist es, das Mikrofon auszuschalten oder den betreffenden Kanal-Lautstärkeregler am MV800 auf "0" zu stellen. Ein wesentlich elegantere Lösung ist der Gebrauch der NOISE GATE-Funktion.

Das Mischpult spricht automatisch auf Signale vom Mikrofon an, wenn diese den eingestellten Schwellenpegel überschreiten. Solange die Signallautstärke unter dem Schwellenpegel liegt (wie beispielsweise bei Hintergrundgeräuschen), bleibt das Mikrofon stummgeschaltet. Ein effizienter Einsatz dieser Funktion eliminiert unnötige Bedienung des Mischpults und beugt Rückkopplungen vor.

Zum Aktivieren der Funktion drücken Sie den GATE-Schalter, so daß er einrastet (■). Wenn eine Person mit extrem leiser Stimme in das Mikrofon spricht, sollte die Funktion jedoch ausgeschaltet werden.

■ Die COMPRESSOR-Funktion

Wenn jemand eine Rede hält oder singt und unvermittelt seine Stimme lauter wird, kann dies störend wirken. Die Lautstärke muß zurückgedreht werden, aber bevor man diesen Handgriff erledigen kann, ist es meist schon zu spät. In solchen Fällen schafft die Compressor-Funktion automatisch Abhilfe.

Diese Funktion dämpft den Ausgangspegel, wenn der Eingangspegel einen vorbestimmten Schwellenwert überschreitet.

Der Compressor wird mit dem ON/OFF-Schalter ein- oder ausgeschaltet.

Der Eingangs-Schwellenpegel, der das Ansprechen des Compressors auslöst, wird mit dem TH-Regler eingestellt. Wie stark das Ausgangssignal gedämpft werden soll, können Sie mit dem RATIO-Regler spezifizieren. Wenn der RATIO-Regler am Linksanschlag steht, wird der Ausgangspegel nicht geregelt (kleinstes Kompressionsverhältnis 1:1). Je weiter der Regler nach rechts verstellt wird, um so mehr wird das Signal komprimiert (das maximale Kompressionsverhältnis ist $\infty:1$).

■ Die Stereokanal-DUCKER-Funktion

Wenn der Conférencier oder ein Gast zu sprechen beginnt, während Hintergrundmusik spielt, geht das Gesprochene oft in der Musik unter. In diesem Fall muß die Lautstärke der Hintergrundmusik reduziert und/oder die Mikrofonlautstärke angehoben werden. Das Mischpult muß daher stets bemannt bleiben, um die entsprechenden Bedienungen ausführen zu können. Die Ducker-Funktion erledigt dies automatisch.

Diese Funktion dämpft die Lautstärke der Hintergrundmusik (an die ST-Eingangsbuchsen A/B angeschlossene Quelle), sobald ein Mikrofonsignal auf Kanal 1 oder 2 erfaßt wird. Die Stereokanal-Ducker-Funktion arbeitet jedoch nur für Kanäle 1 und 2 und kann nicht für Kanäle 3-8 verwendet werden.

Wenn an Kanal 1 bzw. 2 kein Signal mehr eingegeben wird, regelt die Ducker-Funktion die Lautstärke der Hintergrundmusik wieder bis zum eingestellten Pegel hoch.

Zum Einrichten der Ducker-Funktion stellen Sie den ST CH DUCKER-Schalter zwischen den Kanalzügen 1 und 2 auf "ON". Mit dem Regler über dem ST CH DUCKER ON/OFF-Schalter stellen Sie den Pegel ein, auf den die Lautstärke der Hintergrundmusik zurückgenommen werden soll. Je weiter der Regler nach rechts verstellt wird, um so mehr wird die Hintergrundmusik gedämpft.

■ Die PAGING-Funktion (Eingangsducker für Notansagesysteme)

Diese Funktion blendet die Signale der INPUT-Kanäle (1-8, ST) sowie der INSERT IN- und STACK IN-Buchsen aus, um das Signal des an der PAGING MIC/LINE-Eingangsbuchse angeschlossenen Mikrofons bzw. Geräts hörbar zu machen. Wenn ein Bandgerät oder Mikrofon an der PAGING MIC/LINE-Buchse angeschlossen ist, kann diesem in einem Notfall auf diese Weise Priorität gegeben werden. Außerdem ist an der Rückwand eine PAGING CONTROL IN-Buchse vorhanden, über die das Steuersignal (24 V Gleichspannung) eines Notansagesystems eingegeben werden kann. Der GAIN-Regler dient zur Einstellung der Verstärkung für die PAGING MIC/LINE-Eingangsbuchse. Mit dem LEVEL-Regler stellen Sie die Lautstärke ein. Der TH-Regler ermöglicht Spezifizieren des Eingangspegels (Schwelle), bei dem die Paging-Funktion anspricht. Je weiter der TH-Regler nach rechts verstellt wird, um so niedriger ist der Ansprechpegel der Paging-Funktion.

Sie haben die Möglichkeit, die Paging-Funktion für ZONE 1 und ZONE 2 individuell ein- und auszuschalten.

Anwendungen

Beispiel: Einrichtung von zwei Zonen

In diesem Beispiel wird das MV800 zur Steuerung der Beschallungseinrichtungen in zwei Räumen (Festsaal und Karaokezimmer) verwendet.

Bevor Sie irgendwelche Verbindungen herstellen, vergewissern Sie sich bitte, daß das MV800 und die anderen Geräte ausgeschaltet sind.

<Anschlüsse: ZONE 1>

Richten Sie ZONE 1 für den Festsaal ein.

- ① Schließen Sie Mikrofone an die INPUT-Buchsen der Kanäle 1-4 an.
 - * Bei einem Kondensatormikrofon stellen Sie den betreffenden Eingangswahlschalter auf "MIC (+48V)", und wenn ein anderer Mikrofontyp angeschlossen wird, stellen Sie den Schalter auf "MIC".
- ② Schleifen Sie ein Hallgerät (Reverb) über die INSERT IN/OUT-Buchsen der Kanäle 3 und 4 ein.
- ③ Schließen einen DVD-Player für Karaoke an die ST-Kanal INPUT-Buchsen AL und AR an, und einen CD-Player für Hintergrundmusik an die ST-Kanal INPUT-Buchsen BL und BR.
- ④ Schließen Sie die Endstufe für die Hauptlautsprecher von ZONE 1 an die ZONE 1-Ausgangsbuchsen an.
 - * Die Darbietungen von Gästen (Karaoke u. dgl.) können mit einem Bandgerät aufgenommen werden, das an den REC OUT-Buchsen 1L und 1R angeschlossen ist.
 - * Zum Überwachen der Gesamt-Lautstärkebalance usw. können Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen werden.

<Anschlüsse: ZONE 2>

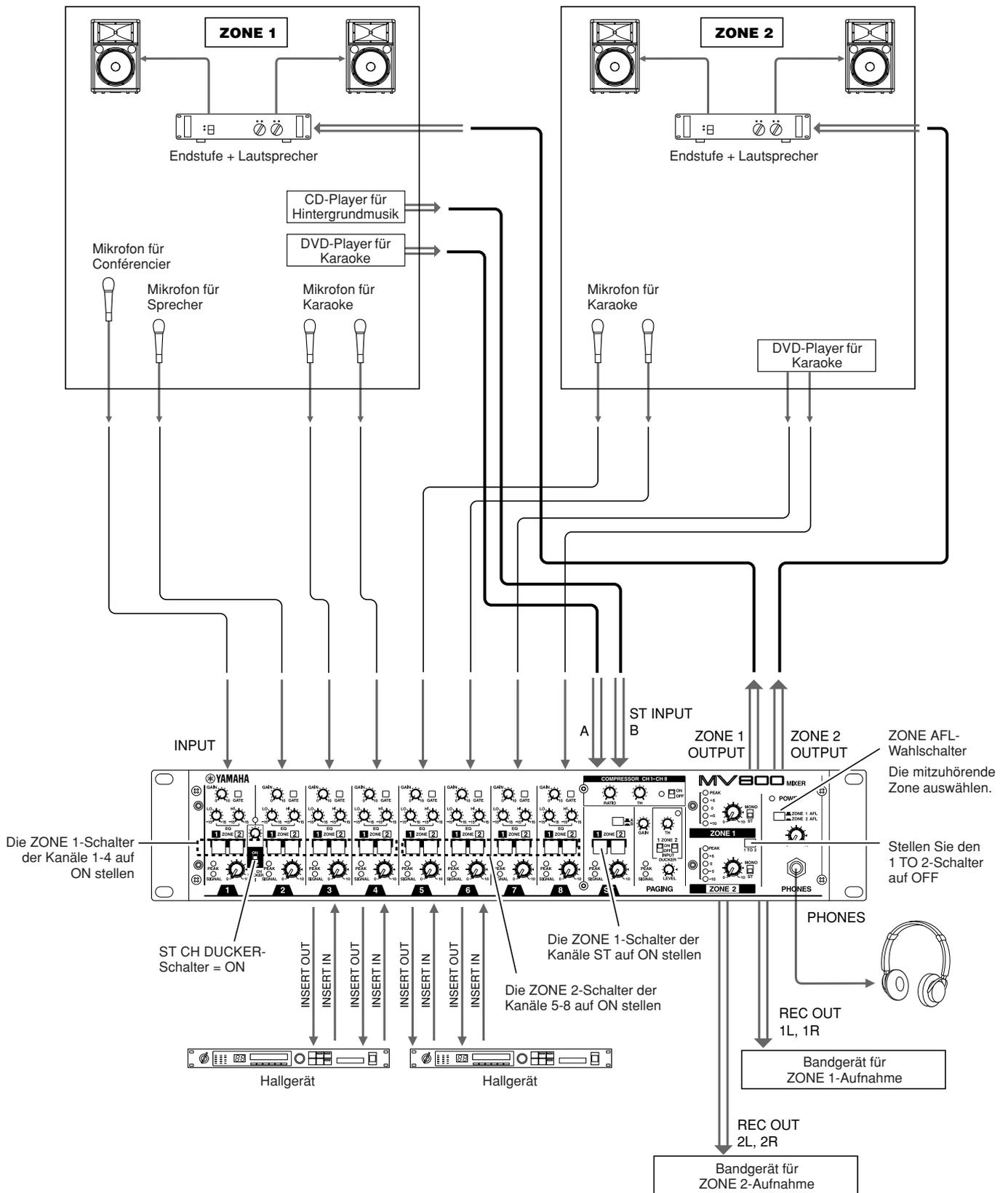
Richten Sie ZONE 2 für das Karaokezimmer ein.

- ① Schließen Sie Mikrofone an die INPUT-Buchsen der Kanäle 5 und 6 an.
 - * Bei einem Kondensatormikrofon stellen Sie den betreffenden Eingangswahlschalter auf "MIC (+48V)", und wenn ein anderer Mikrofontyp angeschlossen wird, stellen Sie den Schalter auf "MIC".
- ② Schleifen Sie ein Hallgerät (Reverb) über die INSERT IN/OUT-Buchsen der Kanäle 5 und 6 ein.
- ③ Schließen einen DVD-Player für Karaoke an die INPUT-Buchsen der Kanäle 7 und 8 an, und stellen Sie die Eingangswahlschalter der beiden Kanäle auf LINE.
- ④ Schließen Sie die Endstufe für die Hauptlautsprecher von ZONE 2 an die ZONE 2-Ausgangsbuchsen an.
 - * Die Karaoke-Darbietungen von Gästen können mit einem Bandgerät aufgenommen werden, das an den REC OUT-Buchsen 2L und 2R angeschlossen ist.
 - * Zum Überwachen der Gesamt-Lautstärkebalance usw. können Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen werden.

Nachdem alle Anschlüsse gemacht wurden, schalten Sie zunächst die Signalquellengeräte und danach die übrigen Geräte ein.

Die Einschaltfolge ist:

DVD-Player für Karaoke → CD-Player für Hintergrundmusik → Hallgerät → MV800 → Bandgerät → Endstufe



* Richten Sie, falls erforderlich, die COMPRESSOR- bzw. PAGING-Funktion ein.

<Einstellungen: ZONE 1>

● Einstellungen für Kanäle 1-4

1. Machen Sie folgende Einstellungen: Kanal-Lautstärke-regler = ◀, GATE-Schalter = ON (■), ZONE-Wahlschalter = nur "1" auf ON (■), ZONE 1-Lautstärke-regler = ◀, ST/MONO-Wahlschalter = "ST".
2. Justieren Sie den GAIN-Regler so ein, daß die PEAK-Diode leuchtet, wenn Sie laut in das Mikrofon sprechen.
3. Stellen Sie den Klang ggf. mit dem Equalizer (LO, HI) ein.

● Einstellungen für ST-Kanäle

1. Machen Sie folgende Einstellungen: Kanal-Lautstärke-regler = ◀, ZONE-Wahlschalter = nur "1" auf ON (■).
2. Stellen Sie den ST-Eingangswahlschalter auf "A" (■) und spielen Sie eine DVD auf dem DVD-Player für Karaoke ab. Justieren Sie den Ausgangspegel des DVD-Players so ein, daß die PEAK-Diode bei der Wiedergabe lauterer Passagen aufleuchtet.
3. Stellen Sie den ST-Eingangswahlschalter auf "B" (■), und justieren Sie den Ausgangspegel des CD-Players wie beim DVD-Player ein.

● Globale Einstellungen

- Wir empfehlen, den Compressor einzuschalten ("ON"). Stellen Sie den Komprimierungsgrad mit dem RATIO- und TH-Regler ein.
- Stellen Sie den ST CH DUCKER-Schalter auf "ON" und justieren Sie den DUCKER-Regler mit einem geeigneten Signal ein.
- Gleichen Sie die Lautstärke der einzelnen Kanäle mit den Lautstärkereglern an.
- Stellen Sie die Gesamtlautstärke mit dem ZONE 1-Regler ein. Justieren Sie den Pegel so ein, daß die PEAK-Diode der Pegelanzeige bei Signalspitzen aufleuchtet. Die Beschallungslautstärke wird mit dem Lautstärkeregler der Endstufe eingestellt.
- Falls erforderlich, richten Sie ein PAGING-System ein.
- Schließen Sie Kopfhörer an die PHONES-Buchse an und stellen Sie den ZONE AFL-Wahlschalter zum Mithören auf "ZONE 1 AFL" (■).

<Einstellungen: ZONE 2>

● Einstellungen für Kanäle 5 und 6

1. Machen Sie folgende Einstellungen: Kanal-Lautstärke-regler = ◀, GATE-Schalter = ON (■), ZONE-Wahlschalter = nur "2" auf ON (■), ZONE 2-Lautstärke-regler = ◀, ST/MONO-Wahlschalter = "ST".
2. Justieren Sie den GAIN-Regler so ein, daß die PEAK-Diode leuchtet, wenn Sie laut in das Mikrofon sprechen.
3. Stellen Sie den Klang ggf. mit dem Equalizer (LO, HI) ein.

● Einstellungen für Kanäle 7 und 8

1. Machen Sie folgende Einstellungen: Kanal-Lautstärke-regler = ◀, GATE-Schalter = ON (■), ZONE-Wahlschalter = nur "2" auf ON (■).
2. Spielen Sie eine DVD auf dem DVD-Player für Karaoke ab. Justieren Sie den Ausgangspegel des DVD-Players so ein, daß die PEAK-Diode bei der Wiedergabe lauterer Passagen aufleuchtet.
3. Stellen Sie den Klang ggf. mit dem Equalizer (LO, HI) ein.

● Globale Einstellungen

- Gleichen Sie die Lautstärke der einzelnen Kanäle mit den Lautstärkereglern an.
- Stellen Sie die Gesamtlautstärke mit dem ZONE 2-Regler ein. Justieren Sie den Pegel so ein, daß die PEAK-Diode der Pegelanzeige bei Signalspitzen aufleuchtet. Die Beschallungslautstärke wird mit dem Lautstärkeregler der Endstufe eingestellt.
- Schließen Sie Kopfhörer an die PHONES-Buchse an und stellen Sie den ZONE AFL-Wahlschalter zum Mithören auf "ZONE 2 AFL" (■).

Anhang

Spezifikationen

■ Allgemeine technische Daten

Frequenzgang (ZONE OUTPUT)	20Hz—20kHz 0+1dB, -3dB @+4dB, 600Ω (Gain-Regler der Eingänge auf Mindestwert)	
Klirrfaktor (ZONE OUTPUT)	<0,1% (THD+N) @+14dB, 20Hz—20kHz, 600Ω	
Fremdspannungsabstand (Rs=150Ω, 20Hz - 20kHz, INPUT GAIN-Regler = Max., INPUT PAD=OFF, Eingangsempfindlichkeit = -60dB) * Gemessen mit 12,7kHz, 6dB/Okt. Tiefpaß. (Äquivalent zu 20kHz, ∞dB/Okt. Filter.)	-128dB	Äquivalentes Eingangsrauschen
	-97dB	Restausgangsrauschen
	-64dB (68dB S/N)	ZONE OUT: ZONE-Regler und ein Kanal-Lautstärkereger auf Nennpegel.
	-92dB (96dB S/N)	ZONE OUT: ZONE-Regler auf Nennpegel, alle Kanal-Zuordnungsschalter ausgerastet.
Maximale spannungsanhebung	60dB INPUT (MIC) zu INSERT OUT 16dB INSERT IN zu ZONE OUT 76dB INPUT (MIC) zu ZONE OUT 66dB INPUT (MIC) zu STACK OUT 10dB STACK IN zu ZONE OUT 58,2dB INPUT (MIC) zu REC OUT 23,8dB ST INPUT zu ZONE OUT 76dB PAGING INPUT zu ZONE OUT	
Dämpfungsschalter der mono-eingänge (LINE)	26dB	
Gain-regler der mono-eingänge	44dB, einstellbar	
Kanaltrennung @ 1kHz	-70dB bei nebeneinanderliegenden Kanälen -70dB Eingang zu Ausgang (CH INPUT) -50dB zwischen L und R (ST CH INPUT)	
Equalizer-kennwerte (Mono-eingänge)	±15dB max. HIGH 10kHz Kuhschwanz LOW 100Hz Kuhschwanz * Übergang/Frequenzabrundung der Kuhschwanzfilter: 3dB unterhalb des Höchstpegels.	
Dämpfungsschalter des paging-eingangs (LINE)	26dB	
Verstärkungsregler des paging-eingangs	44dB, einstellbar	
Dioden der mono-eingänge	PEAK (rot): Jeder Kanal; leuchtet, wenn das Signal nach dem Equalizer +17dB überschreitet. SIGNAL (grün): Jeder Kanal; leuchtet, wenn das Signal nach dem Equalizer den Noise-Gate-Schwellenpegel überschreitet.	
Dioden des stereo-eingangs	PEAK (rot): Leuchtet, wenn das Signal nach dem Pufferverstärker +17dB überschreitet. SIGNAL (grün): Leuchtet, wenn das Signal nach dem Pufferverstärker -10dB überschreitet.	
Compressor-diode	Orange: Leuchtet bei aktivierter Compressor-Funktion.	
Stereo channel ducker-diode	Orange: Leuchtet bei aktivierter Ducker-Funktion.	
Paging-dioden	PEAK (rot): Leuchtet, wenn das Signal nach dem Kopfverstärker +17dB überschreitet. SIGNAL (grün): Leuchtet, wenn das Signal nach dem Kopfverstärker -10dB überschreitet. PAGING ON (orange): Leuchtet bei eingeschaltetem ZONE-Eingangs-Ducker.	
Pegelanzeigen	5 gliedrige (PEAK, +6, 0, -5, -10) x 2, 0=+4dB ZONE OUT @600Ω	
Phantomspeisung	+48V (Symmetrisch)	
Zubehör	<ul style="list-style-type: none"> • Füße x 4 • 3-Stift-Euro-Block-Stecker x 14 • Schutzverkleidung (Verkleidung, Stützschrauben x 4, Befestigungsschrauben x 4) 	
Stromversorgung	Modell für die USA und Kanada: 120V AC 60Hz Allgemeines Modell: 230V AC 50Hz	
Leistungsaufnahme	45W	
Abmessungen (B x H x T)	479 x 88 x 325 mm (ohne Zubehörteile)	
Gewicht	7,2kg	

Für das europäische Modell
Kunden-/Benutzerinformation nach EN55103-1 und EN55103-2.
Einschaltstrom: 7A
Entspricht den Umweltschutzbestimmungen: E1, E2, E3 und E4

0 dB = 0,775 Vrms

■ Eingangsspezifikationen

Anschluß	PAD	GAIN-Regler	Eingangsimpedanz	Nennimpedanz	Eingangspegel			Anschlußtyp
					Empfindlichkeit *1	Nennwert	Max. vor Verzerrung	
CH INPUT (1-8)	MIC	MAX	3kΩ	50-600Ω Mic & 600Ω Line	-72 dB (0,195mV)	-60 dB (0,775mV)	-40 dB (7,75mV)	XLR-3-31 *2 Euro-Block-Buchsen *2
	LINE				-46 dB (3,88mV)	-34 dB (15,5mV)	-14 dB (155mV)	
	MIC	MIN			-28 dB (30,9mV)	-16 dB (123mV)	+4 dB (1,23V)	
	LINE				-2 dB (0,616V)	+10 dB (2,45V)	+30 dB (24,5V)	
ST INPUT [L, R] (A, B)			10kΩ	600Ω Line	-22 dBV (79,4mV)	-10 dBV (316mV)	+10 dBV (3,16V)	RCA-Buchse *3
PAGING	MIC	MAX	3kΩ	50-600Ω Mic & 600Ω Line	-72 dB (0,195mV)	-60 dB (0,775mV)	-40 dB (7,75mV)	Euro-Block-Buchsen *2
	LINE				-46 dB (3,88mV)	-34 dB (15,5mV)	-14 dB (155mV)	
	MIC	MIN			-28 dB (30,9mV)	-16 dB (123mV)	+4 dB (1,23V)	
	LINE				-2 dB (0,616V)	+10 dB (2,45V)	+30 dB (24,5V)	
CH INSERT IN (1-8)			10kΩ	600Ω Line	-12 dB (195mV)	0 dB (0,775V)	+20 dB (7,75V)	Klinkenbuchse (TRS) *2
STACK IN [ZONE1, ZONE2]			10kΩ	600Ω Line	-6 dB (388mV)	0 dB (0,775V)	+20 dB (7,75V)	Klinkenbuchse (TRS) *3

*1 Eingangsempfindlichkeit: der niedrigste Pegel, der bei maximaler Gain-Verstärkung zum Nennausgangspegel führt.

*2 XLR-Buchse, Euro-Block-Buchsen, Klinkenbuchse (TRS) (T (Spitze) = heiß, R (Ring) = kalt, S (Mantel) = Masse) : symmetrisch

*3 RCA-Buchse, Klinkenbuchse (TRS) (T (Spitze) = ZONE 1, R (Ring) = ZONE 2, S (Mantel) = Masse) : asymmetrisch

• 0 dB = 0,775 Vrms, 0 dBV = 1 Vrms

■ Ausgangsspezifikationen

Anschluß	Ausgangsimpedanz	Nennimpedanz	Ausgangspegel		Anschlußtyp
			Nennwert	Max. vor Verzerrung	
ZONE 1 OUT [L, R] ZONE 2 OUT [L, R]	150Ω	600Ω Line	+4 dB (1,23V)	+24 dB (12,3V)	XLR-3-32 *1 Euro-Block-Buchsen *1
CH INSERT OUT (1-8)	150Ω	10kΩ Line	0 dB (0,775V)	+20 dB (7,75V)	Klinkenbuchse (TRS) *2
STACK OUT	150Ω	10kΩ Line	0 dB (0,775V)	+20 dB (7,75V)	Klinkenbuchse (TRS) *3
REC 1 OUT [L, R] REC 2 OUT [L, R]	600Ω	10kΩ Line	-10 dBV (316mV)	+10 dBV (3,16V)	RCA-Buchse *4
PHONES	100Ω	40Ω Kopfhörer	30mW	75mW	Stereo-Klinkenbuchse (TRS) *5

*1 XLR-Buchse, Euro-Block-Buchsen : symmetrisch

*2 Klinkenbuchse (TRS) (T (Spitze) = heiß, R (Ring) = kalt, S (Mantel) = Masse) : symmetrische Impedanz

*3 Klinkenbuchse (TRS) (T (Spitze) = ZONE 1, R (Ring) = ZONE 2, S (Mantel) = Masse) : asymmetrisch

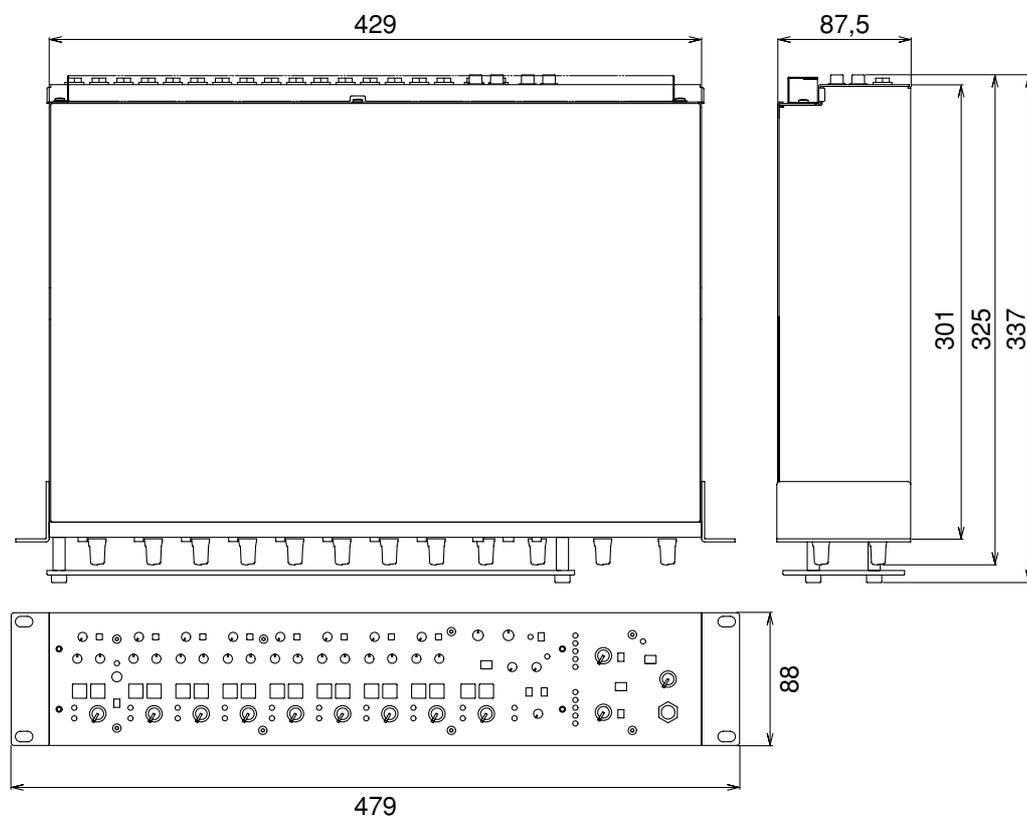
*4 RCA-Buchse : asymmetrisch

*5 Stereo-Klinkenbuchse (TRS) (T (Spitze) = L, R (Ring) = R, S (Mantel) = Masse) : asymmetrisch

• 0 dB = 0,775 Vrms, 0 dBV = 1 Vrms

Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.

Abmessungen



Einheit: mm

Block- und Pegelshaltbild

